

# Tschad: Teda und Dazaga

## Auskunft der SFH-Länderanalyse

Alexandra Geiser

Weyermannsstrasse 10 Postfach 8154 CH-3001 Bern

> T++41 31 370 75 75 F++41 31 370 75 00

info@fluechtlingshilfe.ch www.fluechtlingshilfe.ch

> Spendenkonto PC 30-1085-7

> > Bern, 3. Juli 2013



Member of the European Council on Refugees and Exiles



### **Einleitung**

Einer Anfrage vom Juni 2013 an die SFH-Länderanalyse haben wir die folgenden Fragen entnommen:

- 1. Sind die Sprachen Tera und Gorani in Mao (Westtschad) bekannt?
- 2. Sprechen in Tschad alle arabisch?

Aufgrund von Expertenauskünften und eigenen Recherchen nehmen wir zu den Fragen wie folgt Stellung:

## 1 Tera (Teda)

Der von der SFH kontaktierte Linguistik Professor Norbert Cyffer erklärt, dass es seines Wissens die Sprache *Tera* im Tschad nicht gibt. In Nordostnigeria werde *Tera* gesprochen. Er weist darauf hin, dass es im Norden des Tschad die Sprache *Teda* gibt und geht von einer Verwechslung aus. <sup>1</sup> Zwei weitere Linguisten weisen unabhängig voneinander auch darauf hin, dass es sich um eine Verwechslung mit *Teda* handeln muss. <sup>2</sup>

Gemäss Professor Norbert Cyffer wird das Teda(ga) im Norden des Tschad gesprochen, allerdings nicht in Mao. In Mao sei Daza(ga) verbreitet. Er gibt auch zu bedenken, dass Mao ein urbanes Zentrum ist und ein Zuzug von Menschen aus anderen Regionen möglich ist. Er bemerkt zudem, dass Teda und Daza von vielen Sprachwissenschaftlern als eine Sprache mit zwei Varianten (Teda und Teda) gesehen werden. Er sei auch dieser Meinung und meint, dass die deutsche Sprache bei weitem unterschiedlichere Varianten aufzeige als Teda und Teda. Es werde oft auch die Bezeichnung T(o)ubu (auch Teda) verwendet. Dieser Begriff beziehe sich jedoch im engeren Sinne auf das Volk und nicht auf die Sprache.

Ethnolgue. Tedaga<sup>4</sup>

Alternative Namen: Tebou, Tebu, Teda, Tibbu, Toda, Todaga, Todga,

Toubou, Tubu, Tuda, Tudaga

Sprachgebrauch: die meisten sprechen auch Dazaga

Dazaga<sup>5</sup>

Alternative Namen: Dasa, Daza, Dazza

Dialekte: ähnlich wie Tedaga

E-Mail-Auskunft von Prof. Dr. Norbert Cyffer an die SFH, 26. Juni 2013.

E-Mail-Auskunft von Professor Paul Newman an die SFH, 30. Juni 2013; E-Mail-Auskunft von Dr.
E-Mail-Auskunft von Professor Paul Newman an die SFH, 30. Juni 2013; E-Mail-Auskunft von Dr.
Roger Blench, Kay Williamson Educational Foundation, an die SFH, 26. Juni 2013.

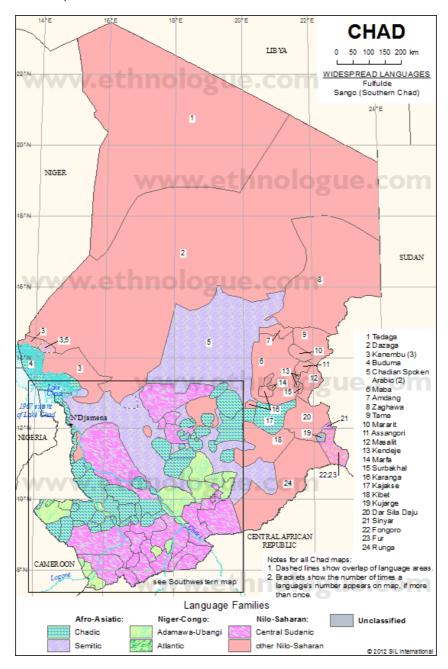
E-Mail-Auskunft von Prof. Dr. Norbert Cyffer an die SFH, 26. Juni 2013.

Ethnologue, Languages of the World, Zugriff am 27. Juni 2013: www.ethnologue.com/language/tuq.

Ethnologue, Languages of the World, Zugriff am 27. Juni 2013: www.ethnologue.com/language/dzg.



Karte. Sprachen im Tschad:<sup>6</sup>



Ethnologue, Languages of the World, Zugriff am 27. Juni 2013: www.ethnologue.com/map/TD\_\_.

Tschad - Auskunft - Teda und Dazaga - 3. Juli 2013



#### 2 Gorani

Gemäss den Aussagen von Professor Norbert Cyffer ist der Begriff (*Goran, Gorani*) eher ethnisch zu sehen und bezieht sich auf die *Daza*-Sprecher. Es sei eine aus dem Arabischen stammende Fremdbezeichnung für die Sprecher des *Teda-Daza* (oder *Tubu*) und werde in der Region von Mao gesprochen.<sup>7</sup> Auch ein anderer kontaktierter Linguistik Professor, Paul Newman, weist darauf hin, dass *Goran(i)* ein anderer Ausdruck für *Daza* ist.<sup>8</sup>

Gemäss dem Ethnologen Peter Fuchs lebt eine der drei grossen nomadischen Gruppen des Tschad im Norden des Landes, dazu gehören die Tubu (Teda), Daza und Goran. Die Tubu-Daza-Goran-Gruppe prägte im Bürgerkrieg mit ihren Sozialstrukturen und Werten die *Front de Libération National du Tschad* (FROLINAT). Die *Tubu* (Kanuri: People of the Rocks) sind Bewohner der Tibest Berge und bilden den nördlichen Zweig der *Daza*. Sie nennen sich selbst *Teda* oder *Toda*. *Goran* ist ein arabischer Name für die *Daza* aus Borku. 11

#### 3 Arabisch

Ob eine Person aus Mao arabisch sprechen können sollte oder nicht, ist gemäss den kontaktierten Linguisten schwierig zu sagen. Arabisch sei zwar eine *lingua franca* im nördlichen Tschad, aber das müsse nicht heissen, dass man die Sprache hinreichend beherrscht, um Interviews zu führen. Ein anderer Linguist hält es für wahrscheinlich, dass eine Person aus Mao nicht arabisch sprechen kann. Ein Dritter meint, es sei eher unwahrscheinlich, dass eine Person aus dem Norden Tschads nicht arabisch sprechen könne, dennoch könne man das nicht ausschliessen.

SFH-Publikationen zu Tschad und anderen Herkunftsländern von Flüchtlingen finden Sie unter www.fluechtlingshilfe.ch/herkunftslaender

Der SFH-Newsletter informiert Sie über aktuelle Publikationen. Anmeldung unter www.fluechtlingshilfe.ch/news/newsletter

E-Mail-Auskunft von Prof. Dr. Norbert Cyffer an die SFH, 26. Juni 2013.

E-Mail-Auskunft von Professor Paul Newman an die SFH, 30. Juni 2013.

Commission on Nomadic Peoples, Peter Fuchs, Nomadic Society, Civil War, and the State in Chad, Nr 38, 1996. S. 151.

Commission on Nomadic Peoples, Peter Fuchs, Nomadic Society, Civil War, and the State in Chad, Nr 38, 1996. S. 158.

Commission on Nomadic Peoples, Peter Fuchs, Nomadic Society, Civil War, and the State in Chad, Nr 38, 1996. S. 161.

E-Mail-Auskunft von Prof. Dr. Norbert Cyffer an die SFH, 26. Juni 2013.

E-Mail-Auskunft von Professor Paul Newman an die SFH, 30. Juni 2013.

E-Mail-Auskunft von Dr. Roger Blench, Kay Williamson Educational Foundation, an die SFH, 26. Juni 2013.